

Liebe Theaterbegeisterte und Freunde der Karlsruher Spielgemeinde,

mit diesem newsletter wollen wir Ihnen ein Lebenszeichen der Karlsruher Spielgemeinde senden und Sie über unsere 9. Eigenproduktion informieren.

Zusätzlich laden wir Sie schon heute ein, sich den Termin der Uraufführung zu reservieren.

Viel Spaß beim Lesen,

Heide Harmsen & Carsten Kipper



Das neue Stück

Seit Anfang September 2015 arbeiten wir an der neuen Eigenproduktion. Wie immer haben wir versucht, eigene Erfahrungen und Fiktives zu verknüpfen.

Unsere Geschichte erzählt von einer Gruppe unterschiedlichster Menschen, die seit längerer Zeit als WG in der Wohnung einer gutmütigen, älteren Frau aufgenommen wurden. Alle Mitbewohner haben sich in Respekt voreinander mit ihren individuellen Verlustgeschichten eingerichtet.

Ein zufällig herein gestürzter Wanderer wird von allen kritisch, außer von der alten Dame bereitwillig, für ein Nacht aufgenommen. Er beginnt schnell, das lose Gewebe des Hausfriedens zu zerreißen.

Als dann noch die Drohung der Wirtin bekannt wird, dass das Haus verkauft und allen gekündigt werden wird, brechen panische Ängste vor einem neuen, existentiellen Verlust aus.

Wohin wird der Zukunftsweg der WG-Bewohner gehen? Was wird aus dem kleinen Kosmos dieser Verlierermenschen werden? Welche Rolle spielt der Wanderer?

Schon im Mai 2015 begannen sich verschiedene Menschen wegen des Internetauftritts und der Art der Arbeitsweise für die Karlsruher Spielgemeinde zu interessieren. Allerdings sprangen die meisten wegen des langen Arbeitsengagements wieder ab. Beruf und Ausbildung waren ungewisse Komponenten, um sich lange festzulegen. Dennoch haben wir eine junge, motivierte Schauspielerin gewinnen können.

Auch ein ehemaliger Mitspieler ist seit dem Beginn seiner Pensionierung dem Virus des Theaters gefolgt und spielt wieder mit. Unser langjähriger Percussionist konnte sich auch nicht von der Theatermusik lösen. Er wird wieder, nach einer kurzen Auszeit, als fantasievoller Musiker die Szenenstimmungen gestalten. Zum Glück hat sich auch ein Beleuchtungsassistent gefunden, der dem langjährigen Hauptbeleuchter zur Hand geht.

So gestaltet und erfindet eine hoch motivierte Spielschar der Ehemaligen mit den andern "Spilleuten" das neue Stück, mit dem Arbeitsthema "Verluste".

Uraufführung

Die Uraufführung unserer 9. Eigenproduktion ist am 12. November 2016 in der Emmauskirche Karlsruhe.

Weitere Termine werden wir in kürze fixieren und auf unserer Homepage veröffentlichen.

Wer fälschlicherweise auf diesem Verteiler ist oder bei wem die E-Mail nicht korrekt angekommen ist, bitte kurze Rückmeldung an mail@ka-spielgemeinde.de